

Erledigt

MacPro für Cad/Photoshop

Beitrag von „adnix“ vom 7. Oktober 2013, 16:49

Hallo zusammen,

ich bin seit einiger Zeit stetig am lesen zum Thema Hackintosh und habe mich entschlossen ein System für mich zusammenzustellen. Bis dato erledige ich meine Arbeiten an einem Mac Book Pro Late 2008.

Die Arbeitsbereiche wären studienbedingt schwerpunktmäßig wie folgt (Architektur):

Autocad, Archicad (CAD)

Photoshop (Bildcollagen - wie etwa bei denen [hier](#) also viele viele Ebenen)

Indesign (Layouten)

ansonsten Office (Mail, Word etc aber ich glaube das ist kaum der Rede wert)

Budget sind 1000€ (ohne GPU, da blicke ich nicht durch was Sinn macht)

Zusammenstellung:

Motherboard: Gigabyte Z77X-UD5h

CPU: Intel Core i/-3770k 3,5 Ghz

Ram: Corsair Vengeance CML16GX3M2A1600cL10

Wifi: TP Link TL WDN4800 N900

PSU: Corsair Professional Series H650 80 Plus GOld 650W

Case: Fractaldesign R4 Black Pearl

HDD: SSD Sandisk 256GB für OSX

offen sind GPU, welche macht Sinn für CAD/Photoshop und "Kleinteile" wie Wärmeleitpaste,

DVD-Laufwerk, OSX, und der Kühler oft wird der Corsair Hydro Series H60 empfohlen, ist der brauchbar? Leise?

Was meint ihr?

Liebe Grüße und Vielen Dank

Adnix

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 7. Oktober 2013, 17:00

Sieht ganz gut aus deine Auswahl.

Als Kühler würde ich den hier nehmen

[CPU-Kuehler-NH-U9B-SE2](#)

oder den hier

[Alpenföhn Himalaya](#)

beide sehr Leise und machen ihre Arbeit sehr gut und hier mal eine super [Wärmeleitpaste](#).

Als Grafik dann eine GTX 660 oder 660Ti von Asus/Gigabyte

[Asus DRW-24B5ST Silent interner DVD Brenner](#) soll sehr leise und schnell Arbeiten 😊

Das wären dann erst mal meine Empfehlungen

Beitrag von „adnix“ vom 7. Oktober 2013, 17:27

Hallo, vielen, vielen Dank für die schnelle Antwort 😊 Wäre das System denn vermutlich auch für das neue Mavericks tauglich? Weiß man hier schon was es hardwäremäßig zu beachten

gibt?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 7. Oktober 2013, 17:34

Für Mavericks geben wir noch keinen Support. Erst ab Release!

Beitrag von „adnix“ vom 9. Oktober 2013, 16:40

Gut, danke. Werde dann erstmal das Release noch abwarten =)

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. Oktober 2013, 23:07

Also kann der Thread geschlossen werden ?

Beitrag von „apfelnico“ vom 9. Oktober 2013, 23:55

[Zitat von adnix](#)

Die Arbeitsbereiche wären studienbedingt schwerpunktmäßig wie folgt (Architektur):

Autocad, Archicad (CAD)

Sorry für englischen Link, aber speziell hierzu nix deutsches. Das allgemeine Blabla der Software ist natürlich auf deutsch.

<http://archicadwiki.com/VideoC...show&redirect=Video+Cards>

... trifft ebenso auf Autocad zu. Wobei ich mit beiden CAD Softwarepaketen eher unter Windows arbeiten würde. Gerade weitere Module sind oft nur für Windows erhältlich, die Grafikperformance ist da auch besser, teilweise deutliche Einschnitte unter OSX, z.B. keine Kantenglättung. Das ist nicht Apples Domäne.

Beitrag von „adnix“ vom 17. Januar 2014, 21:57

So ein halbes Jahr ist rum und somit auch fast das Semester, jetzt habe ich wirklich Zeit das Projekt anzugehen 😊

Set-Up hat sich geändert:

Motherboard: Gigabyte Z87X-OC

CPU: i7 4770K

PSU: beQuiet

RAM: 16GB Corsair Vengeance

Wlan: Edimax 7811un

Case: Cooler Master Silencio 652 gedämmt gab es für 60€ somit habe ich gleich zugeschlagen. Dieses hat auch einen Cardreader, USB 3.0 und Audio integriert,

bekommt man die auch zum laufen unter Mavericks?

Fan: Box oder Noctua NH-U9B oder gibts was leiseres im gleichen Preissegment?

GPU: GTX 760 bis 250€ wobei ich hier unschlüssig bin welches Modell, am besten sollte die Grafikkarte leise sein - ich dachte an eine Gainward 760 Phantom

Gibt es noch Anregungen? Auch um das System effizient und leise zu halten GPU/CPU Kühler?



Vielen Dank schon mal

Beitrag von „thomaso66“ vom 17. Januar 2014, 22:14

Nur so eine frage warum das Z87X-OC? ich würde da ja er zum GA-Z87X-UD5H raten...ausser du brauchst die OC Funktionen die das Board hat um Extreme Overklocking zu betreiben.

Box Lüfter geht garnicht 😊 Der Noctua passt da schon.

Graka siehe meine Sig ist leise. 2 oder 4 GB das must du entscheiden.

Beitrag von „adnix“ vom 17. Januar 2014, 22:39

Danke für die schnelle Rückmeldung 😊 Das stimmt, die OC brauche ich nicht, zumindest habe ich derartiges nicht geplant. Ich hatte eher den Preis im Auge, das GA-Z87X-UD5H ist nochmal 30€ teurer.. ist das UD5H "kompatibler" oder wieso würdest du es vorziehen?

Beitrag von „thomaso66“ vom 18. Januar 2014, 00:09

Naja sich ein OC Board zu kaufen ergibt nur dann sinn wenn man es auch vorhat, die OC Serie ist ja speziell auf Extreme Overklocker ausgelegt mit seinen frei zugänglichen Messpunkten für die Spannungen...deshalb auch die frage.

Ich habe mich für das UD5H aus mehreren Gründen entschieden, Das wichtigste war für mich

10 SATA Ports intern, die UD3H und das UD4H haben eSATA da habe ich nie Verwendung für gehabt.

2 Lan Ports waren mir auch wichtig, auch wenn ich das Trunking unter OSX immer noch nicht mangels passenden Switch ausprobiert habe.

Wenn es eine Preisfrage ist das UD3H ist etwas Preiswerter als das OC das UD4H vergleichbar teuer.

Kompatibel sind alle 3 genannten sehr gut, fertige Ozmosis Biose gibt es auch in der Datenbank, wenn man es den einsetzen möchte.

Beitrag von „adnix“ vom 18. Januar 2014, 11:53

Ich habe mir dein Thread über das Ozimios (UD5H) angesehen, mit deinem Bios sollte das ja richtig "komfortabel" werden! Ich hab die Komponenten mit dem UD5H bei Mindfactory in den Warenkorb gelegt und bin unter 1100€, das ist zwar etwas über 1000€ aber was solls, die Kiste läuft dann auch wieder bestimmt 3 Jahre.... 😊

Nachtrag: Als DVD Laufwerk/Brenner würde ich den LG GH24NSB0 noch bestellen, hat hier jemand Einwände :D?

Vielen vielen Dank für die Hilfestellung



Beitrag von „Blackout4“ vom 18. Januar 2014, 12:07

LG laufwerke würde ich lassen! wir haben hier im forum mehrere meldungen, dass die alle paar minuten zugriffe machen, was ziemlich störend ist. Das problem liegt aber auch bei den

original macs vor.
Nehm lieber eins von Samsung o.ä.

Beitrag von „adnix“ vom 18. Januar 2014, 14:11

Danke, das Samsung SH-224DB kostet ganze 5 Cent mehr, dann nehme ich doch das. Ich kann kaum erwarten bis die Hardware kommt und es endlich ans

installieren geht



Wenn es dann zum installieren geht ist mir nicht ganz klar was die Vorzüge sind von UniBeast oder Myhack oder ist das total schnuppe? Mir wäre ein stabiles System wichtig das auch so nahe wie möglich am original OSX bleibt, also eine Installation ohne Biosflasherei..

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 18. Januar 2014, 14:16

myHack installiert schon auf Wunsch selbständig einen Bootloader und einen Extra Ordner mit SMBios und org.chameleon.Boot.plist, entfernt Kexte die zu einer Kernel Panik führen könnten. UniBeast tut nichts dergleichen, nach der Installation muss man erstmal vom Installationsstick booten und mit MultiBeast Bootloader, Extra Ordner etc installieren. Manchmal kommt es aber auf die Hardware an, welches Tool für die Installation besser geeignet ist.

Beitrag von „thomaso66“ vom 18. Januar 2014, 14:47

@adnix wenn kein Ozmosis dann bleibt nur noch Clover wenn Du nah am Originalen Mac sein willst.

Beitrag von „Schröder“ vom 27. Juli 2015, 18:35

Hi alle zusammen.

Ist jetzt zwar schon ewig alt der Thread, aber...

...da ich für ähnliche Anforderungen einen Hackintosh zusammenstellen möchte, würde mich doch mal interessieren, wie es dir mit deinem Gerät gegangen ist, adnix.

Ich kann zwar Windows auf den Tod nicht ab, hab aber leider Mangels Mac-Version von SolidWorks (CAD) keine Wahl.

Ansonsten Versuche ich Windows tunlichst zu vermeiden, und möchte mich auch nie wieder von der Mac-Version der Adobe Suite unter genialer Lupe am Mac verabschieden.

Brauche also irgendwie beides, OSX und Windows 7.

Da meine CAD-Tätigkeit hauptsächlich unter Windows stattfinden muss, wär's am praktischsten, wenn ich auch im Bootcamp Windows 7 vernünftig meine Modelle rendern könnte (vorzugsweise in KeyShot). Unter MacOS dann, wie gesagt, die Adobe Sachen (hauptsächlich Illustrator, InDesign und Photoshop).

Optimal wär's, wenn auch Unity3D und Unreal Engine vernünftig laufen (Am besten sowohl unter Windows 7 als auch in OSX).

Also... nach Lektüre eurer Diskussion kam ich jetzt auf folgende letztendliche Zusammenstellung, zu der ich dann einige kleine Abänderungen für meinen persönlichen Fall gemacht hab.

Würdet ihr das so immer noch empfehlen? Was ist eure Meinung, bzw. Erfahrung damit.

Vielen Dank schon mal!

_Mainboard
GA-Z87X-UD5H

_CPU
i7 4770 K

_CPU-Kühler
Corsair H60i

_RAM
16 GB Corsair Vengeance

_GPU
GTX 760

_WLAN
Edimax EW-7811 UN

_Festplatte (zumindest für's Betriebssystem)
Samsung 840 Evo Basic SSD (Für ein MacbookProEarly2011 gekauft, bei dem dann kurz vor Einbau der GPU überhitzt ist.)

_Gehäuselüfter
Noctua NF F12

_Gehäuse
Fractal R4 Black Pearl

_Als Absoluter Fan von optischen Datenträgern hätte ich auch gerne ein BluRay-Laufwerk drin.
Gedacht hatte ich an ein
Pioneer BDR-208 (bzw. 209, falls das kompatibel sein sollte...)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 27. Juli 2015, 21:47

Moin, Schröder, willkommen im Forum!

:allewillkommen:

Ich denke mal, mit einem Bord für Ozmosis 1479 bist Du richtig. Ich weiss nur nicht, ob Du ein Z87er überhaupt noch wirklich neu geliefert bekommst, seit etwas über einem Jahr werden die nicht mehr gebaut..... Dafür gibt es eben die 97er Serie.

Du hast doch ausreichend Platz für PCIe-Karten eingeplant, nimm doch gleich statt der externen Edimax eine [wi funny karte](#), die läuft ooB und gleich mit FaceTime und iMessage..

Die Brenner für blaue Scheiben sollten alle passen, so lange sie einen Sata-Anschluss haben, ich hab drei völlig verschiedene: Slot-In (Matshita), kleine (OptiArc) und große Schublade (LG). Wobei mich das klapprige Design der kleinen Schublade immer an billige Dosen-Rechner erinnert..

Und sonst ist es auch nicht so schwer, nach den ersten Antworten dann einen eigenen Thread aufzumachen..

Beitrag von „derHackfan“ vom 27. Juli 2015, 22:39

Für CAD reicht schon eine HD7770, die läuft bei mir mit Catia V5 einwandfrei, man kann natürlich auch eine HD7850/70 oder R7 265/70 nehmen.

Solid Works von 3DS ist (meiner Meinung nach) ein Tick unter Catia angesiedelt, d.h. ähnliche Grafikanforderungen und oder gleiche Grafikkarten.

Multi Boot würde ich über Clover oder F12 machen, das ist doch dann Boot Camp?